

Selbsthilfe bei Schmerzen

Waldespiegel 03.02.20

Bernburger Schmerzliga leistet kontinuierliche Arbeit

Die Schmerzliga will mit anderen Selbsthilfegruppen zusammenarbeiten.

Bernburg (red). Der Gründer der Bernburger Schmerzliga, Torsten Sielmon, resümierte in der vergangenen Versammlung, dass die Selbsthilfegruppe seit vier Jahren eine beständige Arbeit leistet. Sie ist mittlerweile eine feste Instanz im Landkreis.

Vorrangiges Ziel der Schmerzliga ist, von Beginn an, Menschen mit chronischen Schmerzen zu helfen. Dazu trugen die fünf Schmerztage bei, bei denen fachspezifische Themen durch Fachärzte verständlich für alle Schmerzpatienten dargelegt wurden. Sielmon: „Hier finden sich auch Betroffene ein, die nicht in unserer Selbsthilfegruppe mitarbeiten. Jeder ist gern gesehen.“

Es werden aber auch während der monatlichen Versammlungen Referate durchgeführt, wie zum Beispiel im vergangenen Jahr über das Thema „Mobbing“. Der Rehatag in Schönebeck-Salzelmen, die Schmerzkonferenz im Klinikum mit Professor Abdulla, ein Sommerfest im Lindencafé und die Weihnachtsfeier im „Golden Palast“, sportliche Aktivitäten, wie Schwimmen, Kegeln und

Bowling vervollständigen das rege Leben der Selbsthilfegruppe. Einige Mitglieder treffen sich jeden Mittwoch zum Reha-Sport in „Family-Fitness“ in Bernburg.

Die regelmäßigen Versammlungen finden mittlerweile in den Räumlichkeiten des „prompt e.V.“ statt, wofür sie dem prompt Verein sehr dankbar sind. Hier können sich die Mitglieder der Schmerzliga näher kennen. Weiterhin werden bei Bedarf auch Spezialisten vermittelt, bei denen sich Schmerzpatienten behandeln lassen können.

Da Torsten Sielmon als Behindertenbeauftragter des Salzlandkrei-

ses eine weitere ehrenamtliche Stelle begleitet, bei der er viel Zeit investiert, übergab er das Amt an die neue Vorsitzende Annett Seidler.

Sie erläuterte, dass auch in diesem Jahr wieder kulturelle Veranstaltungen, wie eine Fahrt nach Schönebeck-Salzelmen und in den Aschersleber Zoo geplant sind.

Natürlich finden ebenfalls wieder eine Schmerzkonferenz im Klinikum und ein Schmerztage in Schönebeck-Salzelmen statt. Eine besondere Aufgabe wird die Zusammenarbeit mit anderen Selbsthilfegruppen werden.



Die Selbsthilfegruppe der Schmerzliga trifft sich jeden zweiten Donnerstag um 15.30 Uhr in den Räumen des „prompt e.V.“

Foto: Semlin